



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



• Harz - Braunschweiger
• Land - Ostfalen
• UNESCO
• Global Geopark

GEO PARK
Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen

Geopark-Trägerverein
Braunschweiger Land – Ostfalen e.V.
Geschäftsstelle Königslutter am Elm
Niedernhof 6
38154 Königslutter am Elm
Tel: 05353-913 235
geopark.hblo@email.de

Presse-Mitteilung

Senckenberg ist kooperatives Mitglied im Geopark-Trägerverein Braunschweiger Land – Ostfalen e.V.

-Errichtung eines gemeinsamen Regionalmagazins für erdgeschichtliche Funde angestrebt-

Königslutter am Elm, 12. Januar 2017

Die international renommierte „Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung“ (SGN) ist seit heute kooperatives Mitglied des Geoparkträgervereins Braunschweiger-Land-Ostfalen. Senckenbergs Generaldirektor Prof. Dr. Dr. hc. Volker Mosbrugger nimmt in Königslutter vom Vorsitzenden Hans-Werner Schlichting die Aufnahmeurkunde entgegen.

Der Geopark strebt gemeinsam mit der SGN die Errichtung eines Regionalmagazins für erdgeschichtliche Funde an, welches das Material für kommende Forschungsprojekte aufnehmen kann. Damit könnte sich die Geopark-Region in den Senckenberg-Forschungsverbund einbringen und gleichzeitig dauerhaft der Verpflichtung eines UNESCO-Geoparks zur Unterstützung Naturwissenschaftlicher Forschungen nachkommen. Hierbei werden auch weitere regionale Akteure eingebunden, so z.B. das Staatliche Naturhistorische Museum Braunschweig, FEMO e.V., die Dr. Scheller Stiftung, und weitere.

Schon seit 2003 besteht eine Zusammenarbeit zwischen der SGN und dem Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen. So sind z.B. das Tertiär im Helmstedter Braunkohle-Revier und der devonische Kellwasserkalk im Oberharz langjähriger Gegenstand von SGN-Forschungsprojekten.

Aktuell wurde ein gemeinsames Projekt zum Thema „Citizen Science bei der Erforschung des jurazeitlichen Ölschiefers“ erarbeitet. Personell besteht ebenfalls eine traditionelle Zusammenarbeit: SGN-Mitarbeiter Dr. Volker Wilde ist von Beginn an ehrenamtlich im Beirat des Geoparks tätig und dort seit vielen Jahren Vorsitzender.

Im neuen Geopark-Trägerverein Braunschweiger Land – Ostfalen ist die SGN nun als kooperatives Mitglied aufgenommen worden. Der Ausblick ist vielversprechend:

die Geopark-Region ist überreich an naturkundlichen Forschungsfeldern, sowohl im Bereich der Erd- und Menschheitsgeschichte als auch in der Erforschung der belebten Natur.

Die Kooperation des Geoparks mit Senckenberg stellt eine beispielhafte win-win-Situation, auch zum Wohle der Allgemeinheit dar: das deutlich formulierte Ziel beider Einrichtungen ist, durch moderne Naturforschung Antworten auf dringliche Fragen der Gegenwart zu finden, so etwa in den Bereichen Natur- und Klimaschutz.

Die SGN wurde 1817 von engagierten Frankfurter Bürgern als „Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft“ gegründet, besteht also in diesem Jahr 200 Jahre. Heute ist sie eine der wichtigsten Forschungseinrichtungen rund um die biologische Vielfalt und mit dem Frankfurter Haus eines der größten Naturkundemuseen Europas. Die SGN ist zurzeit Träger von deutschlandweit sechs Forschungsinstituten und drei Naturkundemuseen.

<http://www.geopark-hblo.de/> , <http://www.senckenberg.de/>